

# BEIRAT BERGEDORF-WEST

38. Sitzung, 09. April 2026 um 18:30 Uhr

Bürgerhaus Westibül

Friedrich-Frank-Bogen 59



TOP 1 Feedback zum Rundgang Bergedorf-Bille / Vorstellung „Wohnen bleiben im Quartier“, SR/ Smith

TOP 2 Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung

TOP 3 Entwurfsplanung Sportpark Ladenbeker Furtweg, MR/Charles

TOP 4 Informationen zum Fördergebiet

TOP 5 Infos zu Aktivierung/Mikroprojekten

TOP 6 Verfügungsfonds

TOP 7 Sonstiges/Termine

TOP 1 Feedback zum Rundgang Bergedorf-Bille / Vorstellung „Wohnen Bleiben im Quartier“, SR/Smith

TOP 2 Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung

TOP 3 Entwurfsplanung Sportpark Ladenbeker Furtweg, MR/Charles

TOP 4 Informationen zum Fördergebiet

TOP 5 Infos zu Aktivierung/Mikroprojekten

TOP 6 Verfügungsfonds

TOP 7 Sonstiges/Termine

# TOP 1 Feedback zum Rundgang Bergedorf-Bille



# SENATSTRATEGIE „WOHNEN BLEIBEN IM QUARTIER“

01



Hamburg

# ERKENNTNISSE AUS FORSCHUNG & GESUNDHEITSKONFERENZ

*„Die meisten Menschen möchten in privater Häuslichkeit und vertrauter Nachbarschaft leben.“*

(BAGSO-Positionspapier, 2020)

*„Ich will meine Nachbarschaft behalten – die Leute, die ich kenne, das Geschäft um die Ecke.“*

(Deutscher Alterssurvey, 2020)

*„Nicht fremdbestimmt in Heimeinrichtungen leben.“*

(Studie zu Wohngruppen im Alter, 2019)

*„Ich möchte Gemeinschaft, aber selbst wählen, wann ich alleine bin und wann ich Kontakte habe.“*

(BMFSFJ-Programm „Zuhause im Alter“, 2019)



- ✓ **Vielfältige Lebensrealitäten** = vielfältige, individuelle und frühzeitige Lösungen.
- ✓ Alt werden im Quartier heißt: **rechtzeitig** umdenken, anpassen und bei Bedarf umziehen.
- ✓ **Gutes Leben im Alter braucht mehr als Pflege** – es braucht Nachbarn, die helfen, Strukturen, die stützen und Engagement.
- ✓ Pflege und Betreuung brauchen Wegweiser – klare **Infos und Lotsen** machen Hilfen im Quartier sichtbar und nutzbar.
- ✓ Gut versorgt im Quartier bedeutet ein **Zusammenspiel aus Pflege, Netzwerk und Wohnform.**

# SENATSTRATEGIE „WOHNEN BLEIBEN IM QUARTIER“ ZENTRALER BESTANDTEIL HAMBURGER STADTENTWICKLUNGSPOLITIK

Zielt darauf ab, ein **selbstbestimmtes Leben in vertrautem Umfeld** zu ermöglichen – auch bei Pflege- oder Unterstützungsbedarf.

## Wohnraumanpassung & Barrierefreiheit

- Förderung von barrierearmen Umbauten
- Kooperation mit Wohnungsunternehmen

## Quartiersnahe Unterstützung & Netzwerke

- Ausbau Nachbarschaftsstrukturen
- Förderung Begegnungsorte (z. B. Stadtteiltreffs)
- Einbindung von Ehrenamtlichen und sozialen Trägern



## Pflege & Versorgung im Quartier

- Stärkung ambulanter Pflegedienste
- Ausbau von Pflegeberatung vor Ort
- Verzahnung von Gesundheits- und Sozialangeboten

## Quartiersentwicklung & integrierte Planung

- Wohnungswirtschaft als Partner von Quartiers- und Wohnraumentwicklung
- Verschiedene Maßnahmen integriert denken
- Entwicklungsräume schaffen und Fördern

# KONZEPT „LEBENDIGE NACHBARSCHAFTEN“ (SAGA) BAUT AUF WICHTIGE BAUSTEINE VON WOHNEN BLEIBEN IM QUARTIER

## 4 Bausteine von LeNa

Barrierefreie Wohnungen

Quartierstreff /  
Nachbarschaftsraum

Quartierskoordination zum Aufbau  
von Nachbarschafts-Netzwerken

Ambulante Pflege

*LENA (Bielefelder Modell), wird in Kooperation zwischen Wohnungswirtschaft und Pflegedienstleister umgesetzt.*



Quelle: Eigene Darstellung

Quelle: SAGA

# WOHNEN BLEIBEN IM QUARTIER KÖNNEN AUCH ANDERE

## Quartier Rübenkamp (Schiffszimmerer Genossenschaft / Martha Stiftung)

- Erneuerung des Bestandes durch barrierearmen Neubau
- Koordinierte Nachbarschaftsangebote im Treff
- Wohn-Pflege-Gemeinschaft, barrierearme Wohnungen, Pflegewohnung auf Zeit
- Versorgung durch einen kooperierenden Pflegedienst



Quelle: Schiffszimmerer Genossenschaft

# DIE ENTWICKLUNGEN DER BILLE SIND DER RICHTIGE WEG



„So wie wir im Alter **frühzeitig vorsorgen** müssen, damit wir selbstbestimmt leben können, müssen wir auch unsere **Quartiere heute so entwickeln, dass sie morgen tragen.**“

„**Wohnen bleiben im Quartier heißt** nicht Stillstand – sondern **vorausschauende Weiterentwicklung im Bestand.**“

„Die **Chance** liegt darin, die notwendige Entwicklung jetzt **aktiv zu gestalten** – damit Menschen auch morgen im Quartier bleiben können.“

TOP 1 Feedback zum Rundgang Bergedorf-Bille / Vorstellung „Wohnen bleiben im Quartier“, SR/ Smith

TOP 2 Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung

TOP 3 Entwurfsplanung Sportpark Ladenbeker Furtweg, MR/Charles

TOP 4 Informationen zum Fördergebiet

TOP 5 Infos zu Aktivierung/Mikroprojekten

TOP 6 Verfügungsfonds

TOP 7 Sonstiges/Termine

TOP 1 Feedback zum Rundgang Bergedorf-Bille / Vorstellung „Wohnen bleiben im Quartier“, SR/ Smith

TOP 2 Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung

TOP 3 Entwurfsplanung Sportpark Ladenbeker Furtweg, MR/Charles

TOP 4 Informationen zum Fördergebiet

TOP 5 Infos zu Aktivierung/Mikroprojekten

TOP 6 Verfügungsfonds

TOP 7 Sonstiges/Termine

# SPORT- UND BEWEGUNGSPARK LADENBEKER FURTWEG

Ergebnisse Bürgerbeteiligung  
und Sachstand

Steg Hamburg

## Beirat Bergedorf-West

**Zeitraum:**  
10.04.2025

**Ort:**  
Stadtteilschule  
Bergedorf

**Teilnehmerzahl:**  
15

**Zielgruppe:**  
Einrichtungen und  
Anwohnende

## Rallye in West

**Zeitraum:**  
24.05.2025

**Ort:**  
Stadtteilbüro  
Bergedorf-West

**Teilnehmerzahl:**  
20

**Zielgruppe:**  
Familien, Kinder,  
Migrant:innen

## Kinderkonferenz

**Zeitraum:**  
21.05.2025

**Ort:**  
Grundschule FFB

**Teilnehmerzahl:**  
40

**Zielgruppe:**  
Grundschul Kinder

## Mitmachwerkstatt

**Zeitraum:**  
27.05.2025

**Ort:**  
P5

**Teilnehmerzahl:**  
8

**Zielgruppe:**  
Einrichtungen/Multi-  
plikator:innen,  
Grundschule,  
Anwohnende

## Jugendbeteiligung

**Zeitraum:**  
28.05.2025

**Ort:**  
Haus der Jugend  
Heckkatzen  
(Pink Haus)

**Teilnehmerzahl:**  
20

**Zielgruppe:**  
Jugendliche

## Olympiade Sportanlage

**Zeitraum:**  
13.06.2025

**Ort:**  
Sportanlage  
Ladenbeker Furtweg

**Teilnehmerzahl:**  
200

**Zielgruppe:**  
Kinder, Jugendliche,  
Eltern, Anwohnende



# BREITER BETEILIGUNGSPROZESS ERFOLGREICH



# Ergebnisse Bürgerbeteiligung

Beteiligung durchgeführt von der steg im April-Juni 2025 an verschiedenen Orten...

Im Folgenden die Ergebnisse der Priorisierung.

Bewegung	Punkte	Sonstiges	Punkte
Kleinfeld für Fußball 	19	Sitzelemente zum Liegen 	7
Multifunktionsspielfläche 	3	Bänke & Tische 	6
3x3-Basketballcourt 	11	Wasserspender	22
Fitnessinsel (auch für Senioren) 	11	Rundweg mit Verbindung zum Bürgergarten 	8
Trimm-dich-Pfad 	6	Oberflächenentsiegelung 	3
Supernova-Drehscheibe	5	Räumliche Strukturierung durch Inseln für Sport, Spiel und Erholung	4
Kletterparcours 	16	Mülleimer 	13
Hängeschaukeln	8		
Slackline 	2		
Bodentrampolin 	15		
Volleyball-/Beachvolleyballfeld	6		
Tischtennisplatten 	9		
Spiral- und Tunnelrutsche	25		
Skate Elemente	12		
Box mit Spielgeräten zur Ausleihe 	8		

Neue Vorschläge bei der Mitmacholympiade waren: Tribüne, Laufbahn, Trampolin, Teppichrutsche, Wasserpar

## 4. FAZIT DES BETEILIGUNGSVERFAHRENS

Das Beteiligungsverfahren stieß insbesondere bei den Kindern im Quartier auf großes Interesse. **Insgesamt beteiligten sich über 240 Kinder, 20 Jugendliche und mehr als 30 Erwachsene aktiv mit ihren Ideen und Wünschen.**

### Sport- und Bewegungspark

Häufig wurden sich Ballsportarten wie Fußball, Basketball, Volleyball und Paddle-Tennis gewünscht sowie Outdoor-Fitnessgeräte, Tischtennisplatten, Slackline, Rundkurs für Laufen/Mountainbike/Roller, Boulebahn und Skate-Elemente. Auch wurde vielfach der Wunsch nach einem Spielplatzbereich geäußert mit Spiralsrutsche, Trampolin, Klettergerüst und Supernova-Drehscheibe sowie eine Ausleihstation für Spielgeräte. In der Kategorie Begegnung und Sonstiges wurden Sitz- und Liegeelemente, Bänke mit Tischen, Wasserspender, Mülleimer, Kiosk, Toiletten, eine gute Wegeführung zwischen Sportpark und Bürgergarten, Oberflächenentsiegelung und schattenspendende Bäume/Obstbäume genannt.

**Die ausgewerteten Ergebnisse verdeutlichen den hohen Bedarf an vielseitigen und niedrigschwelligen Bewegungsangeboten sowie an Aufenthalts- und Bewegungsmöglichkeiten für alle Altersgruppen.**

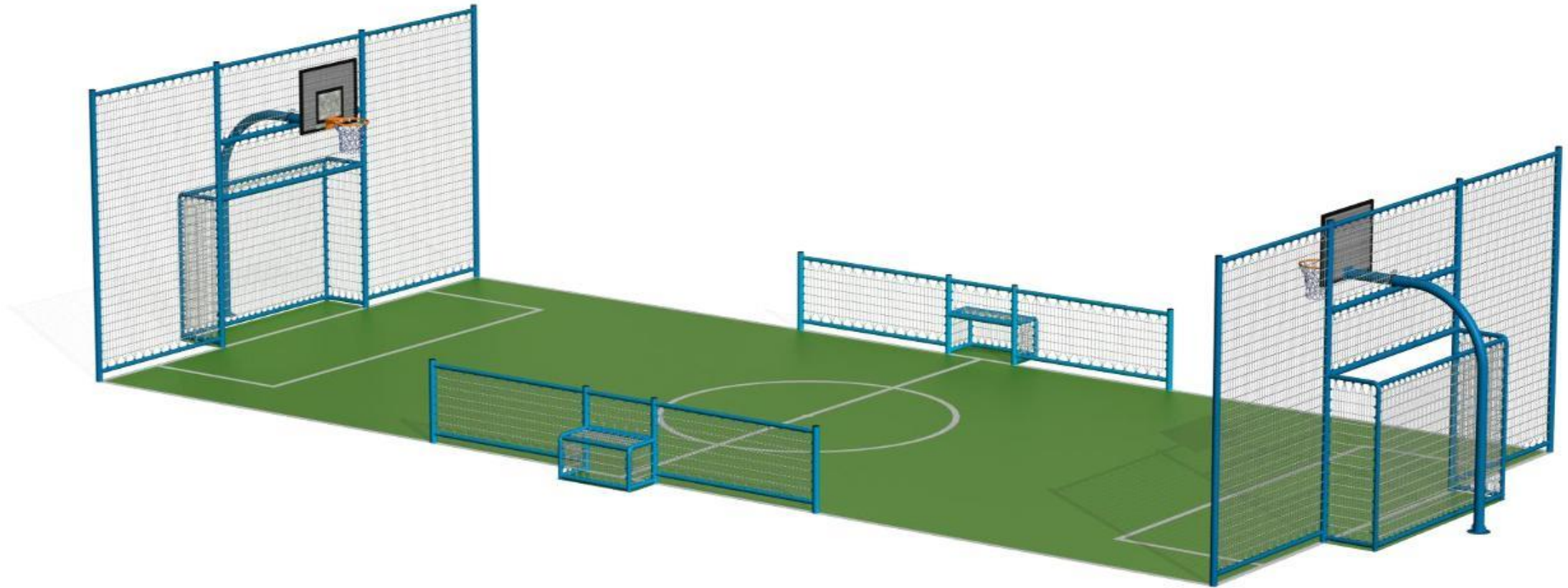
**Übergeordnet wurde der Wunsch nach einer durchdachten räumlichen Gliederung in Inseln für Sport, Spiel und Erholung deutlich.**

### Bürgergarten:

Der Bürgergarten stand bei Kindern und Erwachsenen etwas weniger im Mittelpunkt des Interesses. Hier wurden Wünsche nach bequemen Sitzmöbeln, Hängematten, Hochbeete, Insektenwiese, Schachplatte, Tischtennisplatte, Barfußpark, Begrünung der Pergolen, Oberflächenentsiegelung / Retentionsfläche und Grillplatz genannt.

-----  
**Insgesamt lässt sich festhalten, dass die Beteiligung eine breite Palette an konkreten, realisierbaren Anregungen hervorgebracht hat.** Diese können als wichtige Grundlage für die weitere Planung und Ausgestaltung des Parks dienen, um einen lebendigen, vielfältigen und generationsübergreifenden Bewegungs- und Begegnungsort zu schaffen.



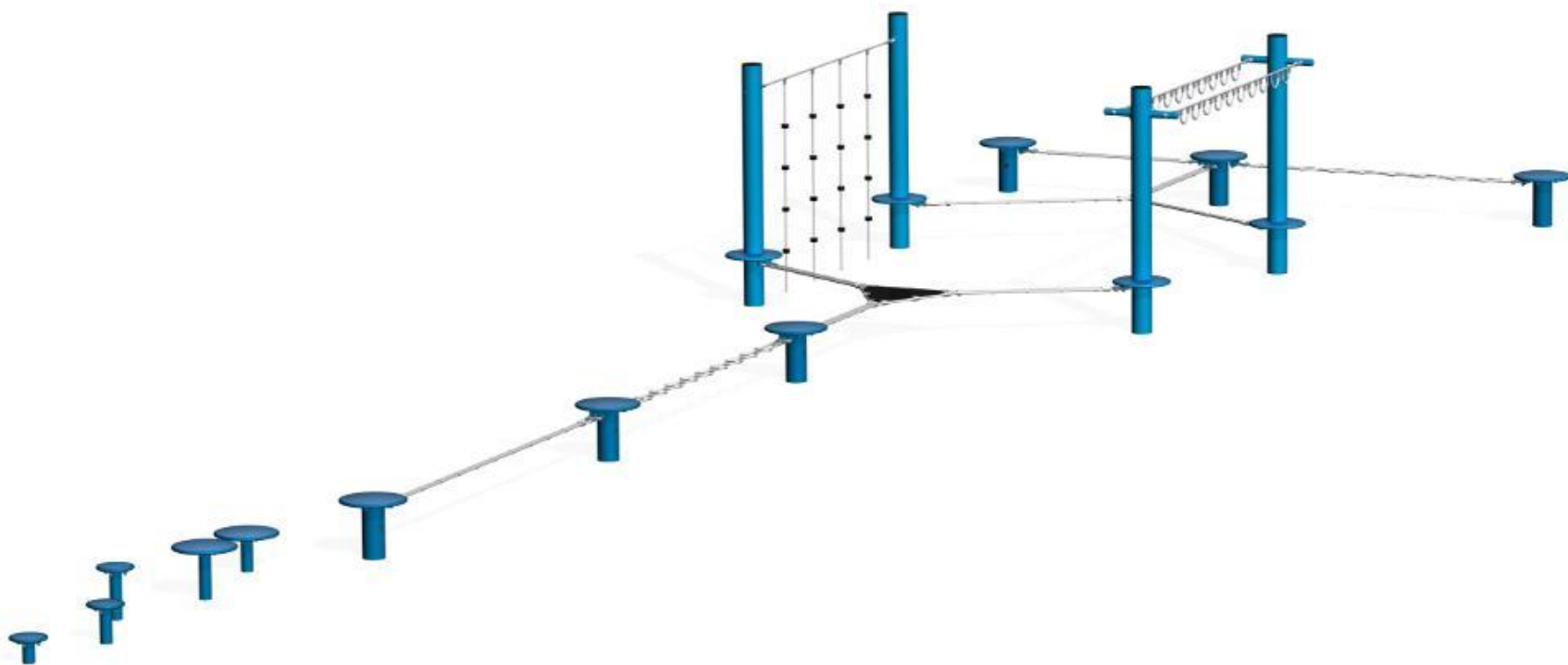


# Fitnessgeräte Senioren - Auswahl



# Fitnessgeräte - Auswahl





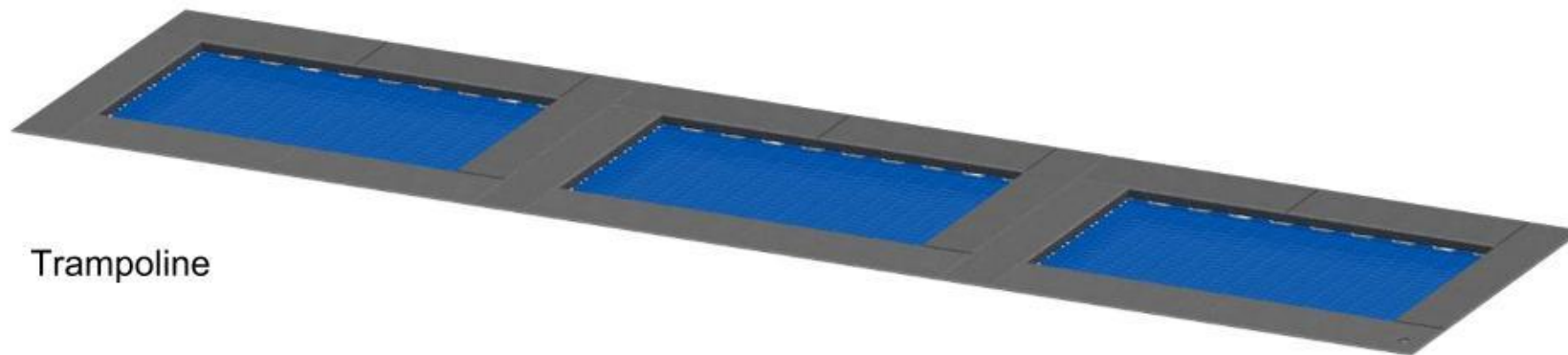
# Ausstattung



Bänke/Tische



Tischtennis/Pavillon



Trampoline

VIELEN DANK FÜR  
IHRE BETEILIGUNG!



**Hamburg. Deine Perlen.**  
*Integrierte Stadtteilentwicklung*



Hamburg

TOP 1 Feedback zum Rundgang Bergedorf-Bille / Vorstellung „Wohnen bleiben im Quartier“, SR/ Smith

TOP 2 Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung

TOP 3 Entwurfsplanung Sportpark Ladenbeker Furtweg, MR/Charles

TOP 4 Informationen zum Fördergebiet

TOP 5 Infos zu Aktivierung/Mikroprojekten

TOP 6 Verfügungsfonds

TOP 7 Sonstiges/Termine

# TOP 4 Informationen zum Fördergebiet

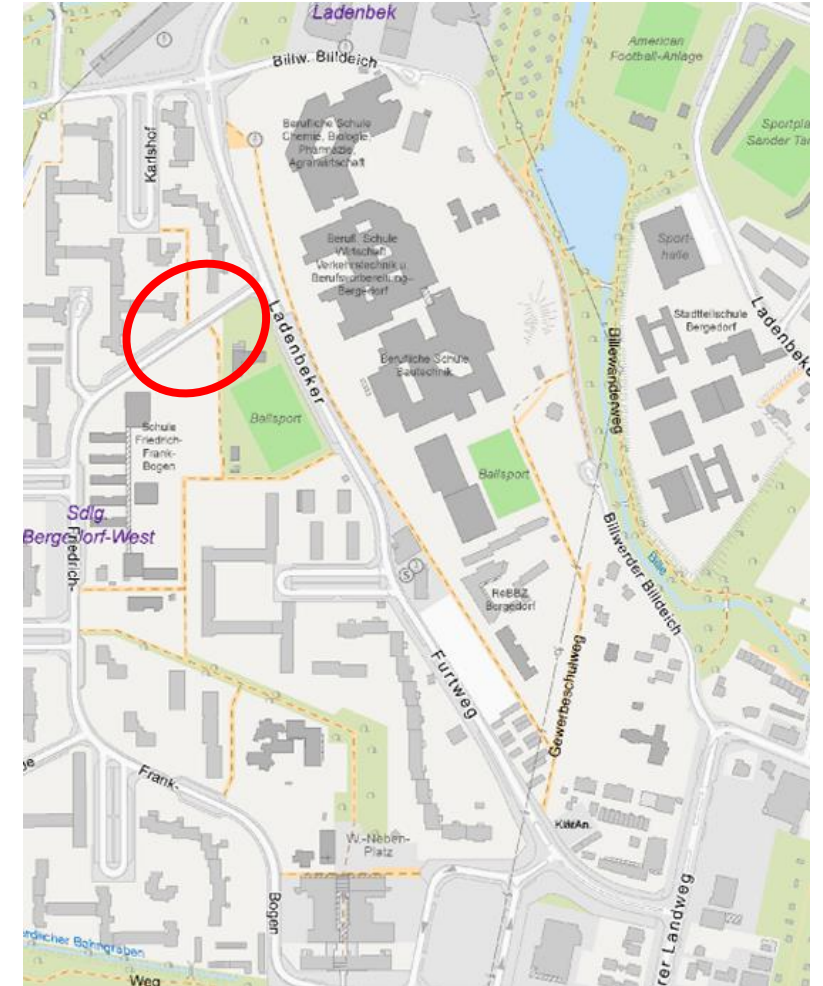
## Verkehrsausschuss zur Beiratsempfehlung vom 19.02.26 – Zebrastreifen FFB

### Beiratsempfehlung zur Verkehrs- und Straßenplanung Friedrich-Frank-Bogen wurde gefolgt

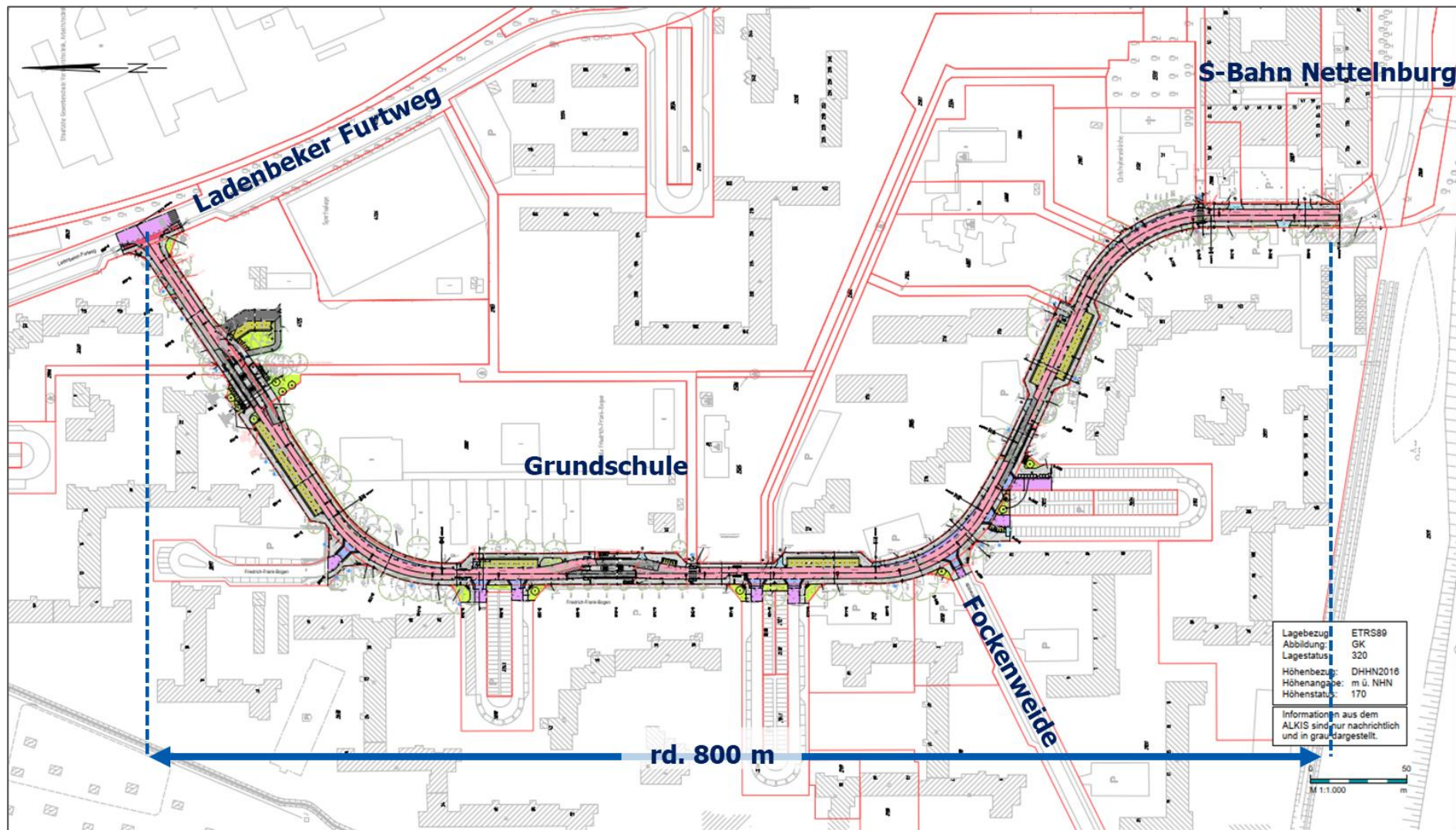
Dem Beirat Bergedorf-West wurde auf der Sitzung am 19.02.2026 durch das Planungsbüro SBI sowie das Fachamt Management des öffentlichen Raums die Verkehrs- und Straßenplanung für den Friedrich-Frank-Bogen vorgestellt.

In der präsentierten Planung ist im Bereich nördlich der Schule Friedrich-Frank-Bogen anstelle eines Zebrastreifens eine Querungsinsel in der Fahrbahnmitte vorgesehen.

Der Beirat bewertet den Wegfall des Zebrastreifens als potenzielle Gefahrenquelle, insbesondere für die Grundschulkinder. **Er bittet die Bezirkspolitik daher, sich gegenüber der Polizei dafür einzusetzen, dass an der Querungsstelle im nördlichen Friedrich-Frank-Bogen weiterhin ein Fußgängerüberweg eingerichtet wird, um querenden Fußgängerinnen und Fußgängern einen sicheren und vorrangigen Übergang zu ermöglichen.**



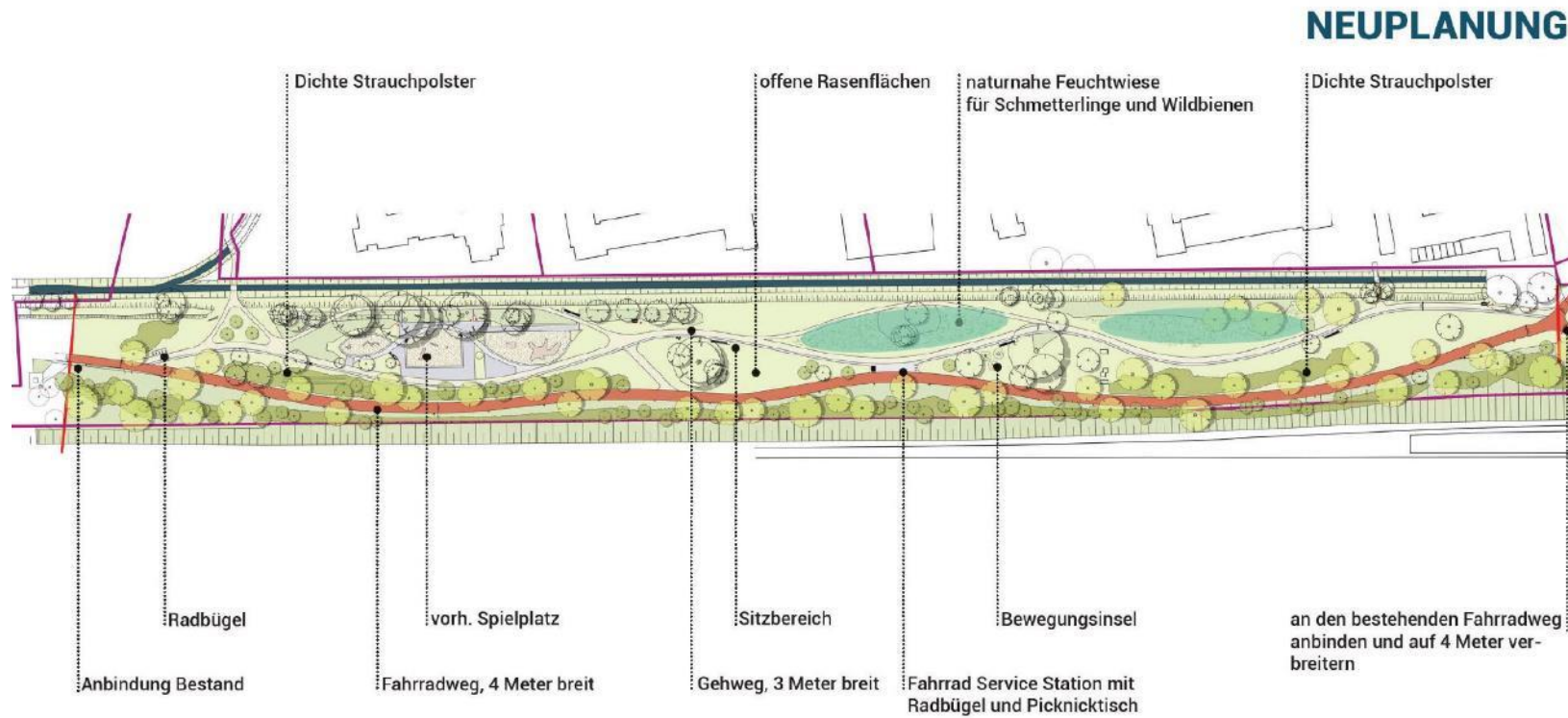
## Verkehrs-/Straßenplanung





# TOP 4 Informationen zum Fördergebiet

## Start Baumaßnahme Veloroute Karl-Heinz-Rissmann-Weg



## TOP 4 Informationen zum Fördergebiet

### Entrée Bergedorf-West

- Der Bereich zwischen Bahnhof und Bergedorf-Bille Hochhaus soll städtebaulich aufgewertet sowie verkehrlich und freiraumplanerisch neu geordnet werden.
- Grundlage ist eine Vorstudie mit Maßnahmen zur besseren Orientierung, höheren Aufenthaltsqualität und verbesserten Nutzung des öffentlichen Raums.
- Geplant sind eine barrierefreie Anbindung an das neue Quartierszentrum sowie eine Umgestaltung des Friedrich-Frank-Bogens mit Begrünung und sicheren Querungen.



TOP 1 Feedback zum Rundgang Bergedorf-Bille / Vorstellung „Wohnen bleiben im Quartier“, SR/ Smith

TOP 2 Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung

TOP 3 Entwurfsplanung Sportpark Ladenbeker Furtweg, MR/Charles

TOP 4 Informationen zum Fördergebiet

TOP 5 Infos zu Aktivierung/Mikroprojekten

TOP 6 Verfügungsfonds

TOP 7 Sonstiges/Termine

## TOP 6 Aktivierung / Mikroprojekte

### Olympiade 2.0 Sportplatz Ladenbeker Furtweg

- Veranstaltung am Freitag, 26. Juni 2026, von 15 bis 18 Uhr.
- Mitorganisator:innen sind u.a. TSG, Spielhaus, P5, Pinkhaus, ProQuartier, Stadtinsel sowie Westibül.
- Erstes Vorbereitungstreffen fand am 07.04.2026 statt. Bewegungsangebote sowie Cheer-Sport- und Hip-Hop-Auftritte sind geplant.

Sie möchten sich bei der Olympiade einbringen?  
Dann kommen Sie gerne auf uns zu.



## TOP 6 Aktivierung / Mikroprojekte

### Info-Screen Westibül

- Seit April 2026 gibt es in Bergedorf-West einen neuen Infoscreen als zusätzliches Informationsangebot im Stadtteil.
- Der Infoscreen informiert über Angebote und Einrichtungen, aktuelle Planungen und Bauvorhaben sowie Veranstaltungen im Quartier.
- Lokale Vereine, Gruppen und Einrichtungen können den Infoscreen nutzen, um auf Angebote und Termine aufmerksam zu machen.
- Ankündigungen können als Plakatvorlage per E-Mail an die ARGE Bergedorf-West e.V. eingereicht werden: [westibuel@bergedorfwest.de](mailto:westibuel@bergedorfwest.de)



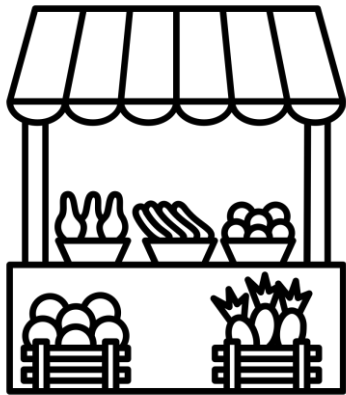
Plakate über Angebote oder Feste können eingereicht werden!



## TOP 6 Aktivierung / Mikroprojekte

### Stadtteilbüro unterwegs im Quartier

- Erster Termin: 30.04.26 auf dem Wochenmarkt zusammen mit PAuLA
- **Ziel: Sichtbarkeit erhöhen, Beteiligung stärken, neue Zielgruppen erreichen**



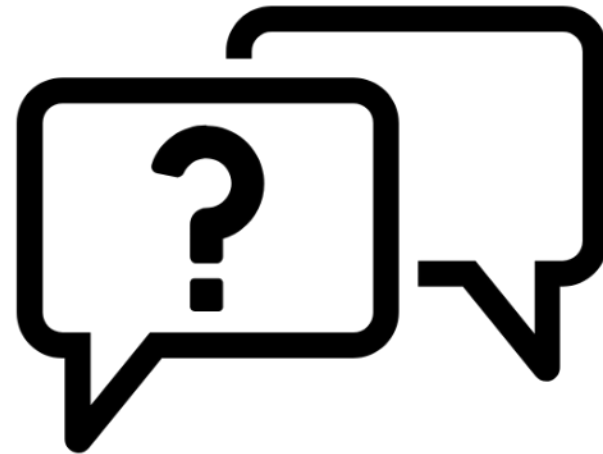
## TOP 6 Aktivierung / Mikroprojekte

### Beetpatenschaften

- Die „Beete“ im zentralen Grünzug wurden durch das Bezirksamt begutachtet. Ergebnis: Nutzung für eine Bepflanzung nicht geeignet, da unterhalb technische Leitungen verlaufen.
- Anstelle von Beeten wird die Aufstellung von temporären Pflanzkübeln geprüft.
- Unabhängig davon können Privatpersonen Grünpatenschaften für öffentliche Grünflächen übernehmen. Weitere Infos auf der Internetseite des Bezirksamts Bergedorf.



## Fragen / Anmerkungen



TOP 1 Feedback zum Rundgang Bergedorf-Bille / Vorstellung „Wohnen bleiben im Quartier“, SR/ Smith

TOP 2 Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung

TOP 3 Entwurfsplanung Sportpark Ladenbeker Furtweg, MR/Charles

TOP 4 Informationen zum Fördergebiet

TOP 5 Infos zu Aktivierung/Mikroprojekten

TOP 6 Verfügungsfonds

TOP 7 Sonstiges/Termine

## TOP 5 Verfügungsfonds 2026

- Für das Jahr 2026 stehen noch ca. 14.120 Euro zur Verfügung.
- Zur heutigen Sitzung liegen zwei Anträge für das Jahr 2026 in Gesamthöhe von 6.309,60 Euro vor.
- Falls die Anträge angenommen werden, verbleiben für 2026 noch ca. 7.800 Euro.



## Antrag 05/2026

---

Projekt: Ferienfreizeit 12.-19.07.2026  
Antragsteller:in PLGE e.V.

beantragte Mittel:	EUR	3.009,60
Eigen-/Drittmittel:	EUR	10.370,00
Gesamtkosten:	EUR	13.379,60



# Ferienfreizeit Angebote aus Usedom



Förderung der Soziale Integration,  
Inklusion, Möglichkeit für Kinder in  
dem Urlaub zu fahren, Erholung und  
Teilhabe, austauschen, kennen-  
lernen neue Gruppe & Abbau  
sozialer Benachteiligung

Wann: 12 – 19.07.2026



Bedürfnisse  
fehlende Kosten für  
die Unterkunft dort  
3.009,60



Ausblick auf 2025 Ferienfreizeit Potsdam  
/Berlin Foto bei Privat Person



Bundestag Besuch 2025 Foto bei privat Person



# Sozialer Integration

Ausblick auf 2025

Ferienfreizeit aus Hannover, Lüneburg, Lübeck etc Foto bei Privat Person

## Antrag 05/2026

---

Projekt: Ferienfreizeit 12.-19.07.2026  
Antragsteller:in PLGE e.V.

beantragte Mittel:	EUR	3.009,60
Eigen-/Drittmittel:	EUR	10.370,00
Gesamtkosten:	EUR	13.379,60



## Antrag 06/2026

---

Projekt: Rallye in West am 30.05.26  
Antragsteller:in ARGE Bergedorf-West / Bürgerhaus Westibül

beantragte Mittel: EUR 3.300,00  
Eigen-/Drittmittel: EUR 1.950,00  
Gesamtkosten: EUR 5.250,00



TOP 1 Feedback zum Rundgang Bergedorf-Bille / Vorstellung „Wohnen bleiben im Quartier“, SR/ Smith

TOP 2 Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung

TOP 3 Entwurfsplanung Sportpark Ladenbeker Furtweg, MR/Charles

TOP 4 Informationen zum Fördergebiet

TOP 5 Infos zu Aktivierung/Mikroprojekten

TOP 6 Verfügungsfonds

TOP 7 Sonstiges/Termine



**alsterdorf**

Evangelische Stiftung Alsterdorf

# QplusAlter „Älter werden im Quartier“

**Beirat Bergedorf-West**

09.04.2026

Johanna Schöler



# „Älter werden im Quartier“ – gut zu wissen

€=0

**kostenfrei**



**einmalige Beratungen** oder **mehrere Gespräche**



Besuche **zu Hause** oder Gespräche am **Telefon**



Gespräche **vor Ort im Stadtteil** oder per **Video**



**Jeder Mensch** ist willkommen



Beratung auch auf **Türkisch, Englisch, Spanisch, Italienisch und Niederländisch**

# Häufige Anliegen



vermitteln

beraten

arrangieren

moderieren

unterstützen





**alsterdorf**

Evangelische Stiftung Alsterdorf

**040.5077 3355**

**lotsinnen@qplusalter.net**

Team Bergedorf

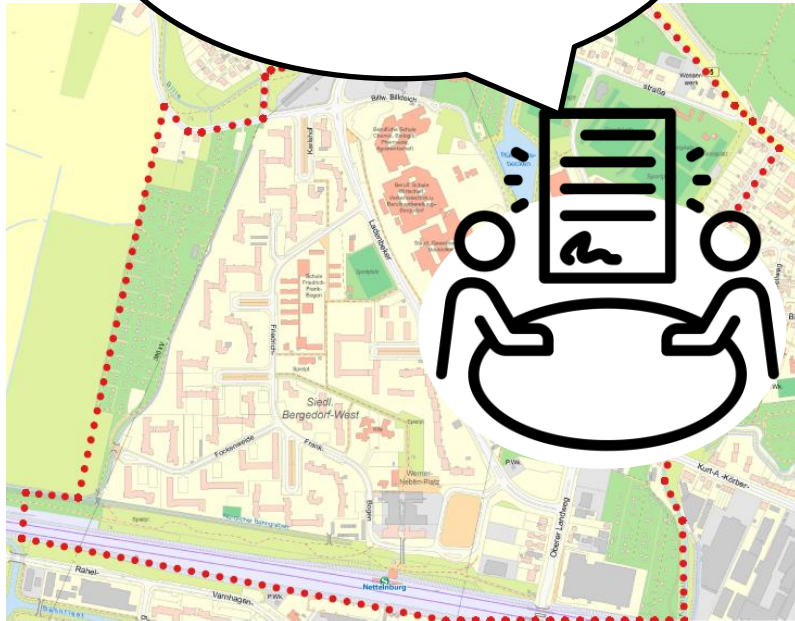
Johanna Schöler &

Nina Hinrichsen



## TOP 7 Sonstiges: Rückmeldung „sauber & sicher“ – Wohlfühlen im Quartier

Wo gibt es Handlungsbedarf bei Sauberkeit und Sicherheit?

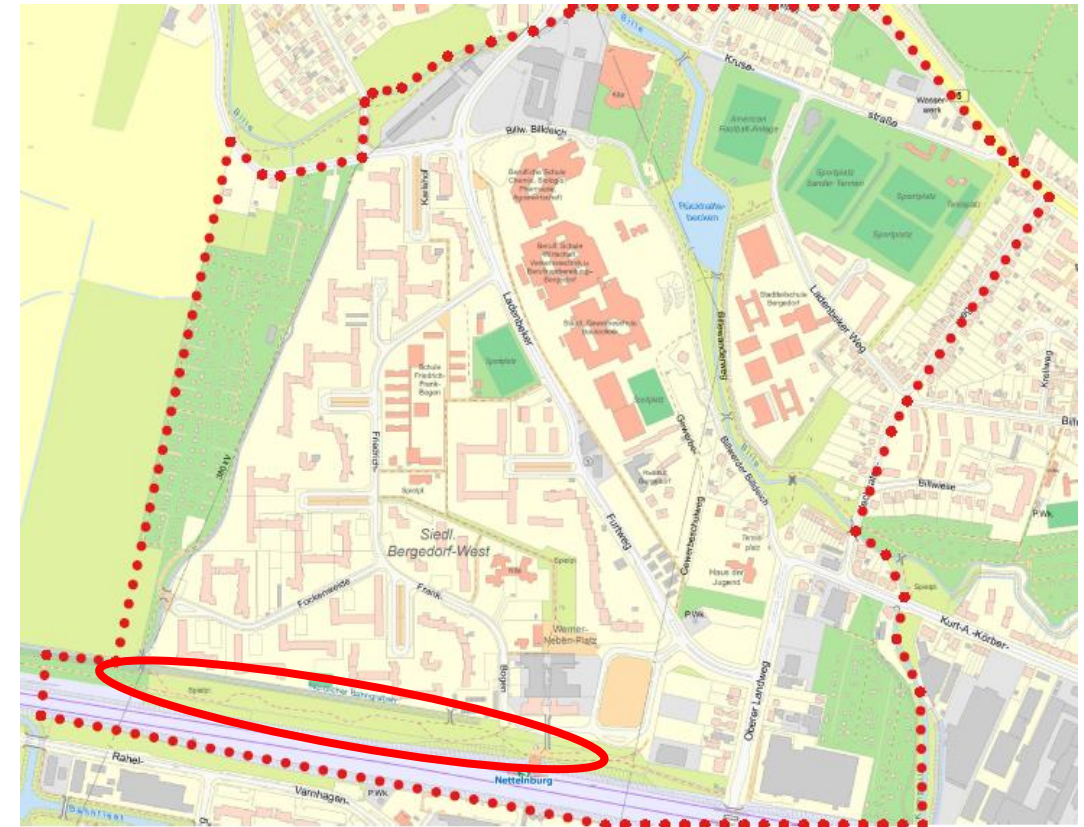


- Im Rahmen der letzten Beiratssitzung wurden zahlreiche Anmerkungen zusammengetragen, unter anderem zu den Themen Beleuchtung, unzureichender Winterdienst und weiteren Handlungsbedarfen.
- Alle Hinweise können dem Protokoll der Sitzung entnommen werden.
- Die Hinweise wurden an die jeweils zuständigen Dienststellen weitergeleitet. Mögliche Lösungsansätze werden geprüft.

## Rückmeldung der Stadtreinigung Hamburg

### Unzureichender Winterdienst

- Die Stadtreinigung Hamburg ist im Rahmen des Winterdienstes nur für einen Teil des Karl-Heinz-Rissmann-Wegs zuständig.
- Der von der Stadtreinigung Hamburg betreute Abschnitt wurde ordnungsgemäß geräumt und bearbeitet.
- Der Bereich der Buskehre wird von der Deutschen Bahn betreut und fällt nicht in den Zuständigkeitsbereich der Stadtreinigung Hamburg.
- Auch der weitere Verlauf des Karl-Heinz-Rissmann-Wegs in Richtung Hamburg gehört nicht zum Zuständigkeitsbereich der Stadtreinigung Hamburg, da es sich um eine ungewidmete Fläche handelt.



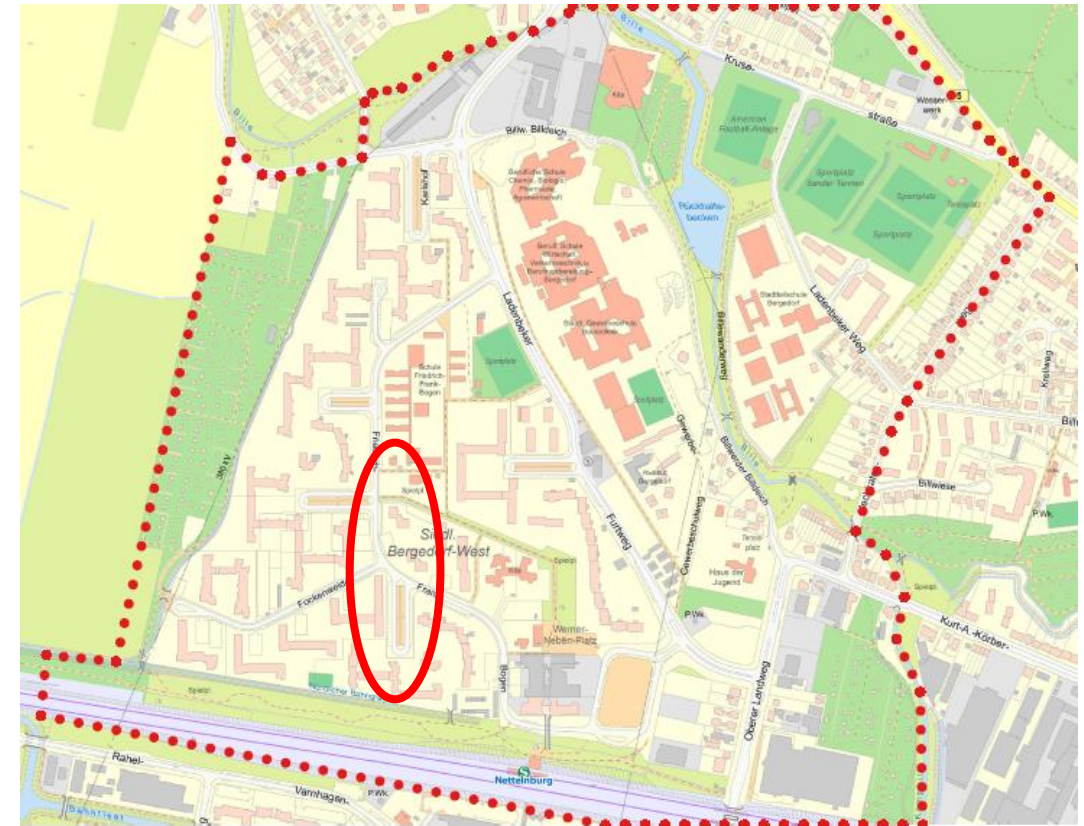
# TOP 7 Sonstiges: Rückmeldung „sauber & sicher“ – Wohlfühlen im Quartier

## Rückmeldung der Stadtreinigung Hamburg

### Unzureichender Winterdienst

Fußweg auf Höhe Stellplatzanlage FFB/Fockenweide:

- Auf dem gesamten Abschnitt wurde keine Gehwegstreuung durch die Stadtreinigung Hamburg vorgenommen, da dort ausschließlich eine Anliegerverpflichtung besteht.
- Die Zuständigkeit der Stadtreinigung Hamburg beschränkt sich in diesem Bereich auf einzelne zu betreuende Überwege.



# TOP 7 Sonstiges: Rückmeldung „sauber & sicher“ – Wohlfühlen im Quartier

## Rückmeldung der Stadtreinigung Hamburg

### Entfernung von Sperrmüll

Friedrich-Frank-Bogen 42:

- Für die Stellplatzanlage, auf der der Sperrmüll abgestellt wurde, besteht keine Zuständigkeit der Stadtreinigung Hamburg, da sie sich auf privatem Grund befindet.
- Die Verantwortung liegt daher ausschließlich im Rahmen der Anliegerverpflichtung.



## TOP 7 Sonstiges: Rückmeldung „sauber & sicher“ – Wohlfühlen im Quartier

### Was Sie selbst tun können

#### Meldemichel

[www.hamburg.de/verkehr/melde-michel](http://www.hamburg.de/verkehr/melde-michel)

Der Melde-Michel bietet Ihnen die Möglichkeit, Schäden an der öffentlichen Infrastruktur im Stadtgebiet online zu melden – egal, ob eine Straßenbeleuchtung nicht funktioniert oder eine Bank kaputt ist.

#### Hotline „Saubere Stadt“

<https://www.stadtreinigung.hamburg/stadtsauberkeit/verschmutzung-melden/>

Tel. 040/2576-1111

Melden Sie schmutzige Ecken direkt der Stadtreinigung – auch über die App der Stadtreinigung Hamburg möglich.

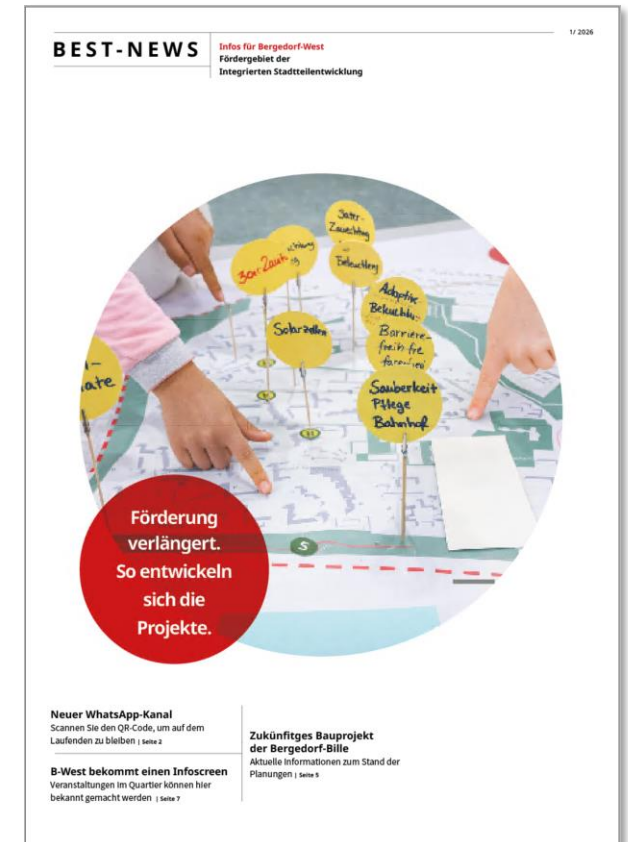


- Neue Ausgabe der Zeitung wird Ende April verteilt
- Bergedorf-West WhatsApp-Channel jetzt auch über die Website abrufbar



## Weitere Termine im Quartier

- Fr. 08.05. + Sa. 09.05. IFEOMA Fest – Werner-Neben-Platz
- Sa. 30.05. Rallye in West – Quartier Bergedorf-West
- Mi. 03.06. - So. 07.06. Kulturtage STS Bergedorf



### Beiratstermine 2026 – jeweils donnerstags um 18:30 Uhr

- 18. Juni – P5
- 03. September – Pink Haus
- 05. November – TSG Sportforum
- 10. Dezember - Stadtteilbüro



**VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!**

Unsere Kontaktdaten:

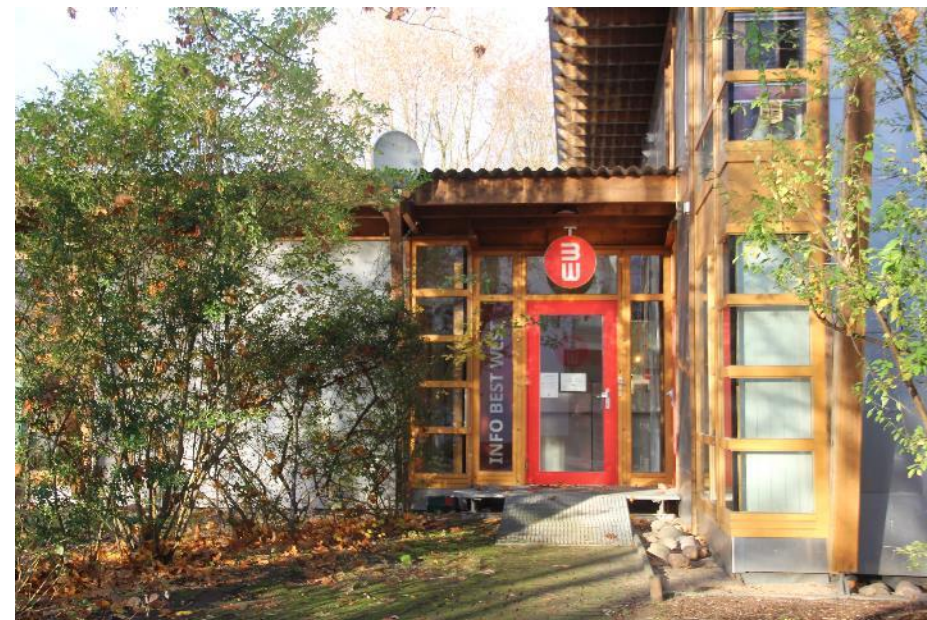
steg Hamburg mbH

Tobias Kulzer Tel. 43 13 93-46

Ingrid Schneider Tel. 43 13 93-801

Paulette Alvia Tel. 43 13 96-30

[bestwest@steg-hamburg.de](mailto:bestwest@steg-hamburg.de)



**Stadtteilbüro BEST WEST**

Friedrich-Frank-Bogen 31

Sprechstunden: dienstags 15-17 Uhr und  
donnerstags 10-12 Uhr